An einen Haushalt Postentgelt bar bezahlt

Amtliche Mitteilung

Gemeinde INFO

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wallern a.d. Trattnach
Folge 3 - Juli 2004

www.wallern.ooe.gv.at ✉ gemeinde@wallern.ooe.gv.at

WALLERN
Daheim hat einen Namen

Aus dem Inhalt

Bürgermeister Fritz Schlager berichtet

Seifenkistenrennen am 21. August

Bürgerbefragung

Konsulent Ottensamer

Kulturveranstaltungen

Gesunde Gemeinde

Kinderbetreuungsbonus

Neues aus... dem Kindergarten und der Volksschule

Neubürger, Geburten, Jubilare

Vereinsberichte

Ärztedienst 3. Quartal

Wallerner Damentracht

Medieninhaber (Verleger) Hersteller, Herausgeber u. Alleineigentümer Marktgemeinde Wallern a.d.Tr. Informationen amtlichen und allgemeinen Charakters.

Bürgermeister Fritz Schlager berichtet

Liebe Gemeindebewohner!

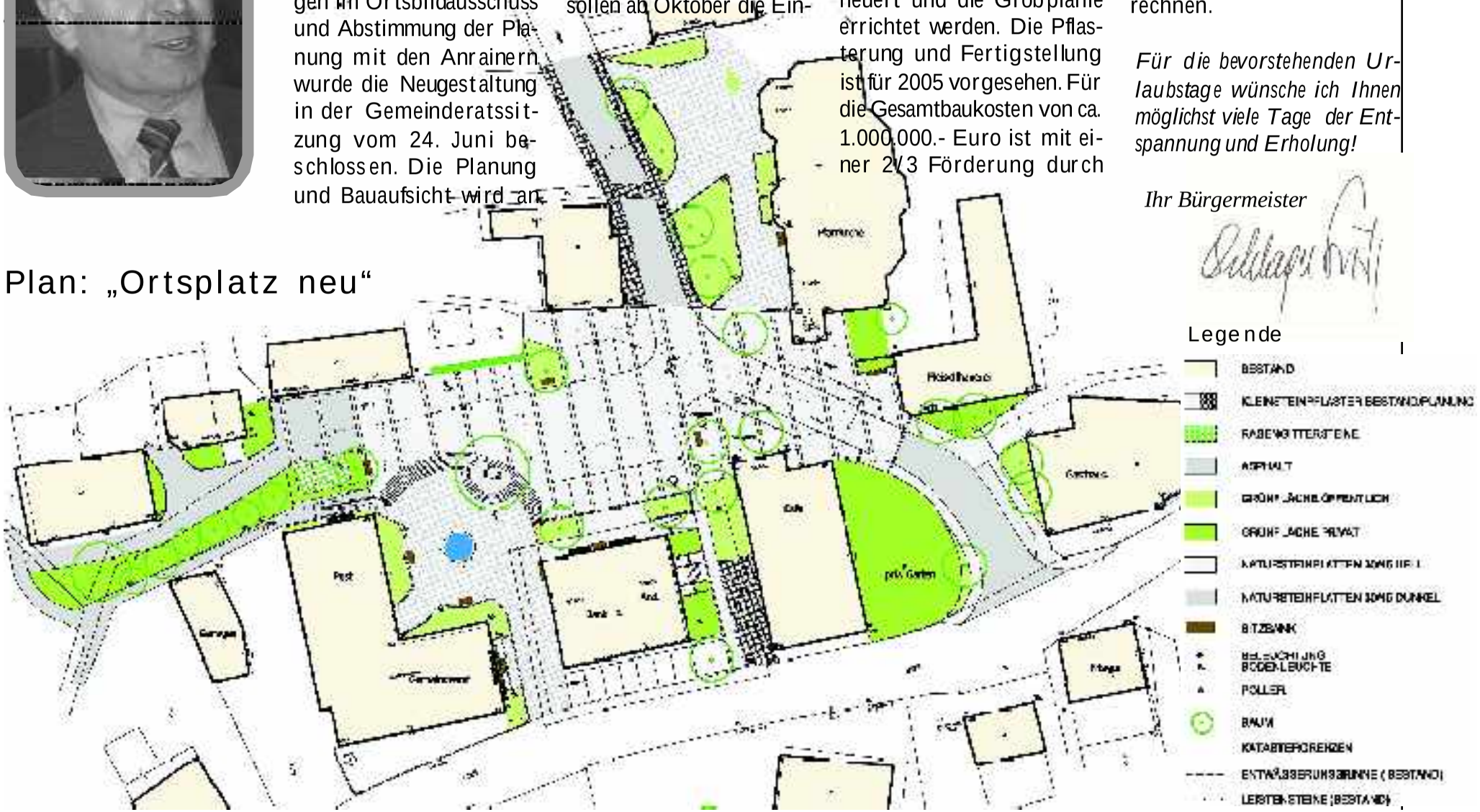
Neuer Ortsplatz
Nach intensiven Beratungen im Ortsbildausschuss und Abstimmung der Planung mit den Anrainern wurde die Neugestaltung in der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni beschlossen. Die Planung und Bauaufsicht wird an Frau Architekt Lassy vergeben. Als Bauzeitplan sollen ab Oktober die Einbauten (Kanal, Wasserleitung, Verkabelungen) erneuert und die Grobplanie errichtet werden. Die Pflasterung und Fertigstellung ist für 2005 vorgesehen. Für die Gesamtbaukosten von ca. 1.000.000.- Euro ist mit einer 2/3 Förderung durch Land, Gemeinde- und Dorferneuerungsabteilung zu rechnen.

Für die bevorstehenden Urlaubstage wünsche ich Ihnen möglichst viele Tage der Entspannung und Erholung!

Ihr Bürgermeister

Schlager Fritz

Plan: „Ortsplatz neu“



Einladung an die Gemeindebevölkerung

zum

„1. SEIFENKISTEN-RENNEN ´z Gruab“

Wir veranstalten heuer im Rahmen des Ferienpasses 2004 erstmals am 21. August ein „Seifenkistenrennen“ und laden alle Wallerner Gemeindebewohner herzlich zur Teilnahme ein. Vor dem Rennen findet am 30. Juli im Bauhof ein „Seifenkistenbasteltag“ statt. Pläne für den Seifenkistenbau liegen beim Gemeindeamt auf und können zu den Amtsstunden abgeholt werden. Bitte beachten Sie, dass nur Seifenkisten mit funktionierender Bremse verwendet werden dürfen! Nach dem Seifenkistenrennen, das zugleich die Abschlussveranstaltung der Aktion Ferienpass ist, wird mit der Kinderdisko gestartet. Natürlich sorgen wir auch für das leibliche Wohl und freuen uns bereits jetzt auf eure Teilnahme!

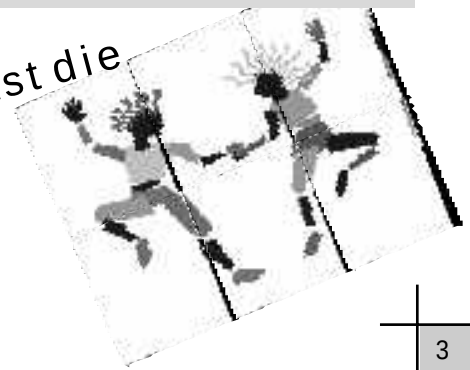
Seifenkistenbauen: Freitag, 30. Juli
ab 14.00 Uhr beim Bauhof

Seifenkistenrennen: Samstag, 21. August

TREFFPUNKT: 15.00 Uhr in Grub, Raingruberhof
START: 15.30 Uhr (Fam. Friedl, Grub 1)

ANMELDUNGEN FÜR DAS SEIFENKISTENRENNEN unter Tel. 48126-15

Im Anschluss ist die Kinderdisko!



Ersatztermin: Samstag, 11. September

EU-Wahl 04: So hat Wallern gewählt

Wahlberechtigt:	2253
Abgegeben:	1117
Gültig:	1076
Ungültig:	41
Wahlbeteiligung:	49, 6 %

Partei	%	Stimmen
SPÖ	37.5	404
ÖVP	31	334
FPÖ	8,8	95
GRÜNE	10,6	114
LINKE	0	0
MARTIN	12	129

Rasenmähen: Stress für Nachbarn

Viele Gemeindebewohner nutzen die Wochenenden, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und sich zu entspannen. Es gibt natürlich auch BürgerInnen, welche am Wochenende im Garten arbeiten, da sie während der Woche hiefür keine Zeit haben. Um unnötige Beschwerden zu vermeiden, ersuchen wir, an Sonn- und Feiertagen auf die Benützung von Rasenmähern, Kreis- und Motorsägen, Heckenscheren usw. zu verzichten. Durch einschlägige Untersuchungen ist nachgewiesen, dass Lärm zu den bedeutendsten Stressfaktoren gehört und somit unsere Gesundheit gefährdet. Daher appellieren wir an alle BürgerInnen, um aufeinander Rücksicht zu nehmen!

Viel Spaß mit dem Ferienpass

Das wünscht der Jugendausschuss allen schulpflichtigen Kindern aus Wallern. Der vom Jugendausschuss erarbeitete Ferienpass der Marktgemeinde Wallern wird den Schulkindern ausgehändigt bzw. liegt für alljene, die nicht die VS Wallern oder HS Bad Schallerbach besuchen, beim Marktgemeindeamt

ab Donnerstag, 8. Juli

zum Abholen bereit (Zimmer 6, Allg. Verwaltung, Romana Ehmer oder Karl Schlager).

Jugend soll Bürger befragen: „ARGE Lebensqualität“

Der Verein zur Regionalentwicklung des „Landls“ wird am Projekt „ARGE Lebensqualität“ teilnehmen und demnächst eine Bürgerbefragung von 300 Wallerner Gemeindebewohnern veranlassen. Bei diesem Projekt werden Meinungen über die vorhandene Lebensqualität erhoben. Die Fragen beziehen sich auf die Kinderbetreuungseinrichtungen, das Kindergartenpersonal, die Kindergartengebühr, die Nachmittagsbetreuung für Schüler der VS, Kinderkrippe, Schülerhort, die Schülerausspeisung, die Gemeindebücherei und auf die Fahrplanwünsche für den Ortsbus Walli. Um diese Bürgerbefragung zu ermöglichen, brauchen wir interessierte, junge Leute aus Wallern zwischen 14 und 16 Jahren, die diese Befragung durchführen. Für die ausgewählten Jugendlichen wird am 15. Juli eine Einschulung durch Frau Mag. Past vom Verein der Regionalentwicklung des „Landls“ organisiert.

Freiwillige vor!

Du bist zwischen 14 und 16 Jahre alt und kannst dir gut vorstellen, einige Wallerner Bürger zu besuchen und deren Meinungen im Fragebogen festzuhalten? Bitte melde dich beim Marktgemeindeamt Wallern Tel. 48126-15. Natürlich wirst du für deinen Einsatz auch belohnt!

Gemeindeausflug: Bei Regen nach Graz

Mitte Juni wurde erstmals ein zweitägiger Ausflug des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten organisiert. Am 1. Tag stand die Besichtigung von Graz am Programm. Bei Regen wurden die grüne Stadt, und nicht zu vergessen der berühmte Uhrturm, erobert. Am nächsten Morgen gab es für alle Naschkatzen in der Schokoladenfabrik „Zotter" in Riegersburg die Möglichkeit, sich den Tag (wenn schon das Wetter nicht mitspielte) mit Schokolade zu versüßen. Anschließend ging es auf die Riegersburg zu den Ausstellungen „Sagenhafte Riegersburg & Legendäre Frauen" und „Hexen". Abschluss wurde im „Sperlhof" in Windischgarsten gefeiert.

Der Grazer Uhrturm

Schokoladenfabrik „Zotter": süß, süßer, am...

Mit Schirm, Scharm...

Konsulent für Volksbildung und Heimatpflege

<u>Ernst Ottensamer,</u>
Altbürgermeister aus Wallern, wurde der Funktionstitel „Konsulent für Volksbildung und Heimatpflege" verliehen. Die Auszeichnung wurde ihm von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer überreicht.

Bgm. a.D. Reg.Rat. Ernst Ottensamer

Herr Kons. Ernst Ottensamer wurde am 17. März 1925 geboren, wohnt in Wallern und war bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 1986 als Amtsdirektor beim Finanzamt Grieskirchen tätig. Darüber hinaus war er von 1967 - 1989 Bürgermeister von Wallern.

Ernst Ottensamer hat sich auf kulturellem Gebiet in Wallern sehr vielseitig engagiert. So ist er seit dem Jahr 1936 Mitglied des Kirchenchores, den er 18 Jahre lang leitete. Kons. Ottensamer war auch engagierter Musiker und Funktionär beim Musikverein Wallern, aktives Mitglied der Volks- und Kammermusikvereinigung Wallern, Gründungsmitglied des kath. Bildungswerkes und des Bezirksheimathausvereins Grieskirchen.

Eine ganz besondere kulturelle und heimatkundliche Leistung von Kons. Ottensamer ist die Gründung des Kulturkreises Wallern im Jahr 1990, den er seither auch leitet. Es ist ihm gelungen, in Wallern eine Einrichtung zu schaffen, die sich in hohem Maß der Pflege und Erhaltung des heimatlichen Kulturgutes, der Belebung des öffentlichen Kulturlebens und der Denkmalpflege annimmt (siehe auch Heimatmuseum).

Mit seinem großen Engagement ist Kons. Ernst Ottensamer einer der Motoren für das aktive Kulturleben im Raum Wallern.

125 Teilnehmer beim 25. Jahrgangstreffen

Ein voll besetzter Turnsaal

Franz Müller (96)

Theresia Fischlhammer (88)

Musikkapelle: Leitung Thomas Beiganz

Hausruckchor: Leitung Wolfgang Wurm

DANK: Ortsbäuerin Margareta Muggenhuber übergibt Bgm. Schlager den Kirschbaum

Bereits zum 25. mal fand heuer das Jahrgangstreffen statt. Zwar war es ein verregneter Sonntag, dafür freute sich Vizebürgermeister Franz Kieslinger umso mehr über die 125 Jahrgangstreff-Teilnehmer im VS-Turnsaal. Die ältesten Teilnehmer waren Frau Theresia Fischlhammer (88) und Herr Franz Müller (96). Für musikalische Umrahmung sorgten der Hausruckchor und die Marktmusikkapelle Wallern.

Wallerner Tracht

Ortsbäuerin Margareta Muggenhuber stellte die Wallerner Damentracht (siehe Foto Seite 16) vor. Dass diese Tracht wirklich eine Pracht ist, zeigten die 20 Damen, die die selbst genähten Kleider vorführten. Als Dankeschön für die finanzielle Unterstützung durch die Marktgemeinde übergab die Ortsbäuerin an Bürgermeister Fritz Schlager einen jungen Kirschbaum, der in Zukunft den neuen Ortsplatz schmücken wird. Im Anschluss an das Jahrgangstreffen wurden die Jahrgangstreffteilnehmer/innen ins Gasthaus Schaich zu einem Mittagessen eingeladen.

Wallern/Pressig: Partnerschaft seit 20 Jahren

Anlässlich 20 Jahre Partnerschaft zwischen dem Markt Wallern und dem Markt Pressig sowie 375 Jahre Schützengesellschaft Rothenkirchen besuchten die Wallerner Gemeindevertreter Bgm. Fritz Schlager, die beiden Vizebgm. Fritz Pamer und Franz Kieslinger sowie GV Klaus Großauer, GR Sonja Niederwimmer, Konsulent Ernst Ottensamer und Josef Wurmhöringer die Partnergemeinde Pressig. Im Rathaus in Pressig wurde der Eintrag des Marktes ins „Goldene Buch" vorgenommen. Anschließend folgte die Besichtigung der Schule und des Naturerlebnisbades. Am Abend hieß es Abmarsch: vom Festplatz zum „Böllerschießen" und „Zapfenstreich auf dem Marktplatz". Der abschließende „Heimatabend" fand im Festzelt mit Bieranstich durch Altbgm. Konsulent Ernst Ottensamer, Bgm. Fritz Schlager und Georg Konrad statt.

Rund uman Brunn

Auch sehr gut besucht war die Seniorenveranstaltung „Rund uman Brunn“. Bei Sonnenschein, angenehmen Temperaturen, Unterhaltungsmusik durch die „Trattnachtaler Hausmusi“ und einwandfreier Bewirtung unterhielt man sich bis in die Abendstunden am Marktplatz.

Lustiges Beisammensein...

bei Sonnenschein

Kasperltheater

Das Kasperltheater mit der Puppenbühne Liliput aus Micheldorf findet am Donnerstag, den 21. Oktober um 15.00 Uhr im VS-Turnsaal statt.

„Barfuss“: Cocktails & Fun ohne Alk

Tropical Touch, Anna-Banana, Freshmaker

So und ähnlich heißen die exotischen Cocktails, die in der „Barfuss“ gemixt werden. Dazu braucht es zum Beispiel Kokossirup, Ananassaft, viel Eis – und keinen Alkohol. Denn die Barfuss soll eine coole und erfrischende Alternative zu Bier, Wodka-Orange & Co. sein und zeigen, dass „alkfrei“ nicht immer ein langweiliges „Jugendgetränk“ bedeuten muss.

Buchbar für „junge“ Events

Die Mietbar lässt sich für alle Veranstaltungen buchen, in denen junge Menschen einen wichtigen Platz haben, etwa für Feste in Schulen und Jugendzentren oder im Rahmen der Gemeinde. Die Idee stammt von Jugendlichen selbst und wurde gemeinsam mit dem „Institut Suchtprävention“ entwickelt und umgesetzt. Drei Burschen oder Mädchen fahren mit einer/m erwachsenen Teamleiter/in zur Veranstaltung – und „shaken“ drauf los, denn davon verstehen sie was. Nicht umsonst haben sie ihr Handwerk bei Stefan Stevancsenz gelernt, dem österreichischen Staatsmeister und Vizeweltmeister im Cocktail-Mixen. Dieser hat sich auch die Rezepte für die Mix-Getränke einfallen lassen.

Wenig Aufwand, wenig Kosten

Die „Barfuss“ ist auch für Veranstalter mit wenig Budget leistbar: Sie kostet 250 Euro für einen vierstündigen Einsatz. Inkludiert sind 200 Drinks, Baraufbau und Ausschank durch die Jugendlichen. Die Drinks können gratis oder zu einem Preis bis maximal zwei Euro mittels Bons abgegeben werden. Der Veranstalter muss nur Kühlschrank, Strom- und Wasseranschluss sowie zwei Bierbänke und –tische zur Verfügung stellen. Die Gegebenheiten vor Ort klärt er direkt mit der Leitung des Barfuss-Teams ab.

Infos und Anmeldung

Wenn Sie Interesse an einem Barfuss-Einsatz bei ihrer Veranstaltung haben, wenden Sie sich einfach an das Institut Suchtprävention unter Tel. 0732/77 89 36 oder auch per e-mail info@praevention.at. Nähere Informationen zur „Barfuss“ finden Sie im Internet auf der Jugend-Homepage www.1-2-free.at und unter www.praevention.at.

Ziele sind gesetzt und gilt es zu realisieren

Mag. Preundler von der Landessanitätsdirektion hat anhand der Startveranstaltung am 3. Mai folgendes Maßnahmenpaket erstellt:

Maßnahmenplan

KURZFRISTIG	MITTELFRISTIG	LANGFRISTIG
Ernährung: Kochkurse	Bauernmarkt	Landwirtschaft - Umstellung: Bio
Bewegung: Gesundheitspfade, NordicWalk., Lauftreff	Radfahrertreff	Tanzkurse
Jugend: Kontakt zu Streetworkern	Jugendtreffpunkt	Schwimmbad
Soziales: Stammtisch für pflegende Angehörige	Tagesheimstätte neu organisieren	Rollstuhl/Kinderwagen gerechter Ausbau Gehsteige

AKTUELL: Wirbelsäulengymnastik

Kursteilnehmerinnen: Brigitta Moser, Erika Obermüller, Gerlinde Moser, Anni Zangenfeind, Hermine Groiss, Trainerin: Gunda Leitner, nicht am Foto: Hadmut Reiter;

Folgende Faktoren wurden als **Stärken** in unserer Marktgemeinde angesehen:

- ü Sehr gute Wohn- und Lebensqualität
- ü Zahlreiche Bemühungen im Kindergarten und Angebote für Kinder
- ü Musische und kulturelle Angebote sprechen bereits die Kinder und Jugendlichen an
- ü Sportliches Angebot sehr vielfältig, wird von allen Altersgruppen gut angenommen
- ü Erholungs- und Entspannungsmöglichkeiten durch das ausgeprägte Wandernetz
- ü Zahlreiche Angebote für ältere Menschen

Neben diesen vielen Qualitäten gibt es aber auch genauso **Schwächen**, die uns wohl bewusst sind und an denen noch intensiv gearbeitet werden muss:

- ü Gesundheitsbewusstsein der Jugendlichen fördern
- ü Wunsch eines Schwimmbades für Wallern
- ü Gesündere Ernährung auch in den örtlichen Gastronomiebetrieben
- ü Mängel in der Gesundheitsinformation, Verkehrsbelastung

NEU: Kinderbetreuungsbonus des Landes OÖ

Rückwirkend...
mit 1.1.2004 hat das Land Oö. den Kinderbetreuungsbonus eingeführt. Mit dieser Familienunterstützung soll einerseits die Finanzierung von äußerhäuslicher Betreuung erleichtert werden, andererseits soll er ein Zeichen der Anerkennung für selbst erbrachte Betreuungsleistung sein.

Der Zuschuss beträgt...
pro Kind max. 400 Euro im Jahr und wird nach Vollendung des dritten Lebensjahres, also ab dem 37. Lebensmonat, bis zum vollendeten 6. Lebensjahr (72. Lebensmonat) ausbezahlt.
Eltern von mehreren Kindern, die das 6. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, erhalten den Betreuungsbonus für jedes Kind.

Die Zuerkennung ist an Einkommensobergrenzen gebunden. Gemeinsam mit dem Kinderbetreuungsbonus werden den Eltern Elternbildungsgutscheine bis maximal 60 Euro zur Verfügung gestellt.

Das Antragsformular dazu erhalten Sie beim Gemeindeamt oder direkt zum Download unter www.familienkarte.at.

Osterbasar der Hauptschule zugunsten Natalie und Jasmin Fischbacher

Die Schülerinnen und Schüler der 3. b Klasse der HS Bad Schallerbach hatten unter der Anleitung ihres Lehrers Hanspeter Steiner wochenlang im Werkunterricht gearbeitet und verkauften diese Bastelarbeiten in der Osterzeit auf dem Rathausplatz. Der Reinerlös kam Nathalie, 5 J. alt, und Jasmin, 4 J., Fischbacher aus Wallern zugute, die ihre Mutter Anja bei einem Verkehrsunfall verloren hatten. Der Verkauf erbrachte an zwei Tagen insgesamt 430 Euro. Die Volkstanzgruppe der VS Wallern unter der Leitung von VS-Direktor Josef Wimmer gestaltete ein Rahmenprogramm mit Musik und Tanz Frau Waltraud Lackner, die die beiden Kinder betreut, übernahm das Geld in der Hauptschule und dankte den Schülerinnen und Schülern im Namen der Mädchen für diese überaus erfolgreiche Aktion.

3. b der HS Bad Schallerbach bei der Spendenübergabe

Sozialberatung

Die Sozialberatung entfällt in den Monaten Juli und August und ist wieder am Do., 30. September von 10.00 bis 12.00 Uhr im Raum der Mutterberatung.

Hauskrankenpflege

Das österreichische Rote Kreuz SUCHT engagierte und verantwortungsbewusste Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen für die Hauskrankenpflege im Bezirk Grieskirchen.
Fixanstellung ab sofort im Ausmaß von 20 Stunden.

Schriftliche Bewerbungen an:
Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Oberösterreich, Referat Gesundheit und Soziale Dienste, Körnerstraße 28, 4020 Linz, Tel. 0732/7644-173.

Antje Ehlers, Gerlinde Haider

HYGIENE UND SAUBERKEIT sind im Kindergarten ganz GROSS geschrieben!

Dafür sind Frau Gerlinde Haider und als Unterstützung Frau Antje Ehlers (aus Wallern) zuständig. Die beiden „Heinzelmännchen" halten unser Haus sauber, was bei unseren vielen kleinen Gästen gar nicht so einfach ist!

Kindergarten bereits zum 5. mal im Sommer geöffnet!

Sommerkindergarten letztes Jahr

Bereits zum fünften mal gibt es in Wallern einen „Sommerkindergarten". Dieses Angebot soll berufstätigen Eltern und vor allem auch Alleinerzieherinnen die Möglichkeit bieten, Ferien und Berufstätigkeit flexibel zu vereinbaren und so Betreuungsengpässe zu verhindern.

Die Kindergartenpädagogin Frau Christina Jäger und die Kindergartenhelferin Frau Christa Schmid aus Wallern werden mit den Kindern diese Sommerzeit von 2. August bis 3. September sicherlich sehr abwechlsungsreich gestalten!

Kinderartikeltauschbasar: Spiele um 450 Euro angekauft

Ein „Like a bike" (ein Fahrrad, aber ohne Pedale), ein großes Trampolin, bunte Reifen, und ….. und… noch viele andere Dinge konnten durch den Betrag von 450 Euro angekauft werden, den die Organisatorinnen Frau Kimpflinger und Frau Falkner dem Kindergarten überbrachten.

Das Geld stammt vom Kinderartikeltauschbasar, der 2 x jährlich durchgeführt wird. Erwähnenswert ist dabei, dass sich alle MitarbeiterInnen ehrenamtlich zur Verfügung stellen und der Katholische Pfarrsaal kostenlos benützt werden darf.
Ein herzliches Dankeschön an alle MitarbeiterInnen und an Herrn Pfarrer Schwarz!

Wallern räumt ab: 1. Platz für unsere Schulmannschaft

Was für ein weiter Satz!

Na bravo!
Die Mannschaft der VS Wallern erreichte beim diesjährigen Schulsportfest in Bad Schallerbach, welches zwischen den vier Nachbarschulen Krenglbach, St. Marienkirchen, Bad Schallerbach und Wallern ausgetragen wurde, den 1. Platz!

Außerdem gingen von den insgesamt 24 Medaillen für die Einzelsieger 9 Medaillen an die VS Wallern. Gleich zwei Goldmedaillen holte sich Chiara Strihavka. Besonders hervorragend waren die Leistungen unserer Schüler beim Weitsprung.

Weitsprung:

Gold an Chiara Strihavka,
Silber an Tamara Zauner und Florian Schamesberger,
Bronze an Bettina Weiss

60-m-Lauf:

Silber an Chiara Strihavka,
Bronze an Florian Schamesberger

Schlagballwurf:

Silber an Daniel Zacherl

Leichtathletik-Gesamt:

Gold an Chiara Strihavka,
Bronze an Florian Schamesberger

Gratuliere!

Sichtlich stolz auf ihre Medaillenränge

Fahrradprüfung 2004 bestanden

„Let´s fetz"

Bei der Radfahrprüfung 2004 erhielten alle Prüflinge von den Gendarmeriebeamten den heiß ersehnten Radfahrschein.

Neubürger

Wir heißen folgende Neubürger, die sich in den Monaten Mai und Juni 2004 in Wallern mit Hauptwohnsitz angemeldet haben, herzlich willkommen:

Wolfram Eschenberg, Haag 8; Karl Mayerhofer, Amselweg 12; Rudolf Miesenberger, Stelzhamerstraße 29; Anela, Anka, Lidija und Slavko RADOS, Schallerbacher Straße 11; Christine Rosenthal, Amselweg 12; Manuela Wagner, Lerchenstraße 20; Gerhard Haberfellner, Uttenthal 5; Ingrid Lindner, Bergern 90 b

Geburten

Michaela Luger und Ronny Reiter, ein Matthias; Julia Schrank und Markus Streissnig, ein Jannik; Valbone u. Vlaznim Mullabazi, ein Benjamin; Katharina Repser und Roland Mayr, ein Dominik; Anita Oberbauer und Friedrich Untersmeier, ein Kevin;

Geburtstagsjubilare

Ernst Hörmandinger (75), Schallerbacher Straße 29

Es gratulierten Pfarrer Schwarz und Bgm. Schlager

Maria Vuger (75), Lerchenstraße 36

Es gratulierten Bgm. Schlager und Pfarrer Schwarz

Wilhelm Traxl (75), Grub 37

Es gratulierten Vizebgm. Kieslinger und Pfarrer Schwarz

Maria Salhofer (75), Breitwiesen 9

Es gratulierten Pfarrer Schwarz u. Bgm. Schlager

Gisela Szabo (80), Breitwiesen 23

Es gratulierten GR Pflüglmayer, Vizebgm. Pamer, Bgm. Schlager u. Vizebgm. Kieslinger

Theresia Brandlmayr (80), Lenausiedlung 11

Es gratulierten Vizebgm. Kieslinger, Bgm. Schlager und Vizebgm. Pamer

Julie Schröttenhamer (80), Bergern 2

Es gratulierten GR Hörmandinger, GR Roither, Bgm. Schlager und Vizebgm. Kieslinger

Maria Wintersberger (80), Welser Straße 19

Es gratulierten Vizebgm. Kieslinger, Pfarrer Schwarz, GR Hörmandinger, Bgm. Schlager und Vizebgm. Pamer

ohne Foto:

Theresia Schneeberger (96), Welser Straße 3

Sterbefälle

Anna Riedler (73), Bergern 31
Johann Kirchmeier (70), Kitzing 1

Feuerwehr

Leistungsabzeichen mit Bravour abgelegt

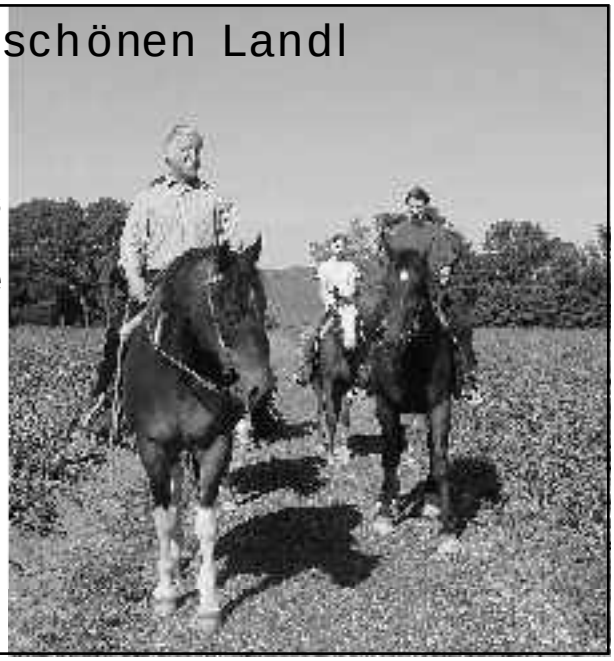
Maximilian Untersmeier, Markus Lehner, Kommandant Wolfgang Kaliauer, Andreas Helfert u. Martin Rachbauer

Auf tolle Ergebnisse bei Feuerwehrleistungsabzeichen auf Landesebene kann die FF Wallern zurückblicken. Bei derartigen Bewerben in der Landesfeuerwehrschule treten bis zu 500 Teilnehmer (!) aus ganz Oberösterreich an.

Funkleistungsabzeichen in Bronze:
Rang 15 Untersmeier Maximilian; in Silber: Rang 5 Lehner Markus, Rang 57 Helfert Andreas;
in Gold:
Rang 5 Kaliauer Wolfgang, Rang 70 Rachbauer Martin

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold:
Rang 10 Kommandant Kaliauer Wolfgang, Rang 16 Lehner Markus

Reiten im schönen Landl



Es ist gelungen, sämtliche oberösterreichischen Reitregionen für das Wanderreiten zu verbinden. Für alle Pferdefreunde ist ab sofort die Karte für das Wanderreitwegenetz in Oberösterreich beim Gemeindeamt, Zimmer 6, zum Preis von 3,50 Euro erhältlich.

Ortsbauernschaft/Landwirtschaftskammer

Siegerehrung der Blumenschmuckbewertung letzten Jahres

Folgende Sieger wurden geehrt (alle gleich bewertet):

Flotzinger Johann u. Elfriede, Grub 42; Hanetseder Hermann u. Waltraud, Bergern 66; Hendler Theresia, Bergern 71; Klinglmüller Helmut u. Rosa, Bergern 55; Zauner Peter u. Erika, Bergern 24; Schmidt Franz u. Theresia, Schallerbacher Straße 38; Hofmann Maria, Rosengasse 10 Lackner Erwin u. Annemarie, Mühlbachgasse 17; Lackner Herbert u. Maria, Mühlbachgasse 15; Ortmeir Martha, Mühlbachgasse 13; Ehrengruber Manfred u. Stefanie, Holzhäuser 8; Niedergesäß Volker u. Annaliese, Holzhäuser 7; Grottendorfer Rudolf u. Gertraud, Grub 44; Hofer Johann u. Kriemhilde, Uttenthal 10; Brandstätter Franz u. Heidelinde, Kitzing 2; Kirchmeier Pauline, Kitzing 1; Kaliauer Georg u. Herta, Bergern 18; Kaliauer Herbert u. Marianne, Bergern 20; Zecha Oswald u. Rosa, Bergern 23; Schneeberger Walter u. Cäzilia, Bergern 4; Igelsböck Rupert u. Angela, Grub 24; Arnreiter Walter u. Waltraud, Schulstraße 8; Mayr Friedrich u. Elisabeth, Müllerberg 11

Bezirkswettbewerb 2004

Auch heuer beteiligt sich Wallern wieder an der Blumenschmuckaktion „Ortswettbewerb". Die Bewertungen der Jury werden Mitte Juli stattfinden. Es werden die schönsten Häuser von Wallern prämiert. Erwähnenswert: Heuer wird der Bezirkswettbewerb „Grieskirchen" durchgeführt.

Viele Besucher bestaunten Pfingstrosenfeld

Ein großer Besucherandrang war am Pfingstwochenende in Miely's Pfingstrosengarten in Uttenthal zu verzeichnen. Die Ortsbauernschaft von Wallern sorgte mit ihren hausgemachten Mehlspeisen und mit Arbeitseinsatz an allen drei Tagen für eine gute Bewirtung. Hier möchte sich die Ortsbäuerin sehr herzlich bei den Frauen, die zahlreiche Mehlspeisen und 300 frische Krapfen „an den Mann gebracht" haben, bedanken.

KBW: Konzert für Straßenkinder

Scheckübergabe: Hermann Wöhs, Maria Essl, Andreas Schnee, Barbara Traunfellner u. Christoph Aumaier

Am 16. April veranstaltete das Kath. Bildungswerk Wallern einen Musical- und Kabarett-Abend. Unter der Leitung von Andreas Schnee begeisterte die „Musical-Company" des Adalbert-Stifter-Gymnasiums Linz 250 BesucherInnen mit ihren Darbietungen. Das Ensemble, welches 100 AkteurInnen umfasste, gab unter anderem Ausschnitte aus den Musicals „West Side Story", „Evita" und „Grease" zum Besten. Weiters wurden aktuelle Themen kabarettistisch aufs Korn genommen. Der gesamte Erlös des Benefizkonzertes von 2.712,20 Euro kommt einem Straßenkinderprojekt in Brasilien, welches von Familie Essl aus Marchtrenk geleitet wird, zugute. Ein herzliches Dankeschön allJenen, die zu diesem großartigen Erfolg beigetragen haben.

Ärztedienst im 3. Quartal 2004

Juli

Do., 08.07.	MR Dr. Pollanz
Fr., 09.07.	Dr. Zauner
Sa., 10.07.	Dr. Schamberger
So., 11.07.	Dr. Schamberger
Mo., 12.07.	Dr. Strihavka
Di., 13.07.	Dr. Schamberger
Mi., 14.07.	Dr. Zauner
Do., 15.07.	MR Dr. Pollanz
Fr., 16.07.	Dr. Schamberger
Sa., 17.07.	MR Dr. Pollanz
So., 18.07.	MR Dr. Pollanz
Mo., 19.07.	Dr. Zauner
Di., 20.07.	Dr. Schamberger
Mi., 21.07.	Dr. Zauner
Do., 22.07.	Dr. Schamberger
Fr., 23.07.	MR Dr. Pollanz
Sa., 24.07.	Dr. Zauner
So., 25.07.	Dr. Zauner
Mo., 26.07.	Dr. Schamberger
Di., 27.07.	MR Dr. Pollanz
Mi., 28.07.	Dr. Strihavka
Do., 29.07.	Dr. Zauner
Fr., 30.07.	Dr. Schamberger
Sa., 31.07.	Dr. Strihavka

August

So., 01.08.	Dr. Strihavka
Mo., 02.08.	Dr. Tulzer
Di., 03.08.	Dr. Lintner
Mi., 04.08.	Dr. Strihavka
Do., 05.08.	Dr. Zauner
Fr., 06.08.	Dr. Tulzer
Sa., 07.08.	Dr. Lintner
So., 08.08.	Dr. Lintner
Mo., 09.08.	Dr. Tulzer
Di., 10.08.	Dr. Strihavka
Mi., 11.08.	Dr. Zauner
Do., 12.08.	Dr. Lintner
Fr., 13.08.	Dr. Strihavka
Sa., 14.08.	Dr. Tulzer
So., 15.08.	Dr. Tulzer
Mo., 16.08.	Dr. Zauner
Di., 17.08.	Dr. Lintner
Mi., 18.08.	Dr. Strihavka
Do., 19.08.	Dr. Schamberger
Fr., 20.08.	MR Dr. Pollanz
Sa., 21.08.	Dr. Zauner
So., 22.08.	Dr. Zauner
Mo., 23.08.	Dr. Tulzer
Di., 24.08.	Dr. Zauner
Mi., 25.08.	Dr. Tulzer
Do., 26.08.	Dr. Schamberger
Fr., 27.08.	Dr. Lintner
Sa., 28.08.	MR Dr. Pollanz
So., 29.08.	MR Dr. Pollanz
Mo., 30.08.	Dr. Tulzer
Di., 31.08.	Dr. Lintner

September

Mi., 01.09.	Dr. Strihavka
Do., 02.09.	MR Dr. Pollanz
Fr., 03.09.	Dr. Schamberger
Sa., 04.09.	Dr. Tulzer
So., 05.09.	Dr. Tulzer
Mo., 06.09.	MR Dr. Pollanz
Di., 07.09.	Dr. Lintner
Mi., 08.09.	Dr. Zauner
Do., 09.09.	Dr. Schamberger
Fr., 10.09.	Dr. Tulzer
Sa., 11.09.	Dr. Strihavka
So., 12.09.	Dr. Strihavka
Mo., 13.09.	Dr. Tulzer
Di., 14.09.	MR Dr. Pollanz
Mi., 15.09.	Dr. Strihavka
Do., 16.09.	Dr. Schamberger
Fr., 17.09.	Dr. Zauner
Sa., 18.09.	Dr. Lintner
So., 19.09.	Dr. Lintner
Mo., 20.09.	Dr. Tulzer
Di., 21.09.	Dr. Lintner
Mi., 22.09.	Dr. Strihavka
Do., 23.09.	Dr. Zauner
Fr., 24.09.	Dr. Schamberger
Sa., 25.09.	MR Dr. Pollanz
So., 26.09.	MR Dr. Pollanz
Mo., 27.09.	Dr. Tulzer
Di., 28.09.	Dr. Lintner
Mi., 29.09.	Dr. Strihavka
Do., 30.09.	Dr. Zauner

Der Sonntagsdienst beginnt jeweils am Samstag um 12.00 Uhr mittags und endet am Montag um 07.00 Uhr Früh.

Ein Feiertagsdienst, der einem Sonntag vorangeht, beginnt am Vorabend vor dem betreffenden Feiertag um 18.00 Uhr und endet am Samstag um 18.00 Uhr. In diesem Fall beginnt der eigentliche Sonntagsdienst erst um 18.00 Uhr.

An Feiertagen während der Woche beginnt der Dienst an dem den Feiertag vorangehenden Tag um 18.00 Uhr. Er endet an dem den Feiertag folgenden Tag um 07.00 Uhr Früh.

Folgt ein Feiertag auf einen Sonntag oder auf einen anderen Feiertag, so beginnt der Dienst um 07.00 Uhr Früh des betreffenden Feiertages. Die Bereitschaft dauert dann bis 07.00 Uhr Früh des nächsten Tages.

Telefonnummern der Ärzte:

MR Dr. Pollanz
48653 od. 0664/ 20 455 32

Dr. Schamberger
42400 od. 48356

Dr. Strihavka
48244 od. 0650/4824410

Dr. Tulzer
48062

Dr. Lintner
48225 od. 0664/414 24 21

Dr. Zauner
48203

Holen Sie sich bis 30. September 2004 den Wertscheck der erdgas oö. und sparen Sie bis zu EUR 1.358,-

Förderungsbeispiel
Und so setzen sich die EUR 1.358,- Gesamtförderbetrag zusammen:

Klimarettungsbonus der erdgas oö. [1]	€ 270,-
Schnellstart-Bonus der erdgas oö. [1]	€ 270,-
Erdgas-Solar-Bonus der erdgas oö. [1]	€ 150,-
13% Förderung der Anschlusskosten[1]	bis zu € 418,-
Heizgerätehersteller-Förderung[2]	bis zu € 250,-
Wertscheck in Höhe von bis zu	€ 1.358,-

13 Vorteile der Erdgas OÖ

1. EUR 270.- Klimarettungsbonus bei Umstellung einer Öl- oder Flüssiggas-Heizung auf Erdgas binnen 1 Jahr ab Neuanschluss
2. EUR 270.- Schnell-Start-Bonus bei Inbetriebnahme der Anlage binnen 1 Jahr ab Neuanschluss
3. EUR 150.- Erdgas-Solar-Bonus bei Inbetriebnahme der Erdgasheizung in Kombination mit einer Solaranlage binnen 1 Jahr ab Neuanschluss
4. 3 Erdgas-Gratistage pro Jahr für Kundentreue
5. 2 Erdgas-Gratistage pro Jahr für Abbuchungsauftragserteilung
6. 1 Erdgas-Gratistag pro Jahr für E-Mail-Information
7. kostenlose Notfallsicherung bis zu EUR 1.000.-
8. 24-Stunden-Stördienstbereitschaft
9. kostenlose Servicehotline 0800/800 808
10. kostenlose Energieausweis des Landes Oberösterreich im Wert von EUR 390.-
11. kostenlose Beratung rund um Bau- und Energietechnik
12. Do it yourself-Autoanhänger zum tageweisen und kostenlosen Verleih
13. freier Eintritt zu Informationsabenden z.B. zum Thema Gartenplanung

Nicht vergessen: am 31. September 2004 ist es zu spät! Infos unter 05/9011-0

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Wallern, Marktplatz 1, 4702 Wallern a.d.Tr., Redaktion: Marktgemeindeamt Wallern, Romana Ehmer, Tel. 4812 6-15, Fotos: Marktgemeinde Wallern, privat, Druck: Druckerei Frömel, Dinsamerstraße 5, 4675 Weibern, **REDAKTIONSSCHLUSS für Ausgabe September: Montag, 6. September 2004**